

Akupunktur nach Himmelsstämmen und Erdenzweigen bei persistierenden Kopfschmerzen

Aljoscha Schümer

In einem praktischen Behandlungsbeispiel unter Einbeziehung der Himmelsstämme und Erdenzweige stellt Aljoscha Schümer eine balancierende Behandlung auf der Ebene der Himmelsstämme *Ding* und *Ren* dar.

Einleitung

Die Einbeziehung der Himmelsstämme und Erdenzweige erweitert unsere Behandlungsmöglichkeiten. Insbesondere kann der Hintergrund einer Symptomatik in der individuellen Konstitution unserer Patienten miteinbezogen werden. Hieraus lassen sich konkrete Behandlungsschritte ableiten. In diesem Beispiel ist der Himmelsstamm des Geburtsjahres und dessen Reflektion im Puls des Patienten und seinen Symptomen richtungsweisend. Dies ist ein Folgeartikel zur Einführung in das Behandlungssystem der Himmelsstämme und Erdenzweige aus dieser Zeitschrift (Ausgabe 01/2017 S. 22-27).

Erste Konsultation

Patient: geb. 1. Halbjahr 1977, männlich

Behandlungszeitraum: Herbst 2016

Erkrankungen: Schubförmige Multiple Sklerose seit 2000
Der Patient berichtet aufgrund der langanhaltenden therapieresistenten Problematik verzweifelt zu sein, wie es für ihn weitergehen kann

Symptome: Seheinschränkungen mit verpixelter Sicht und starken persistierenden Kopfschmerzen insbesondere bei Gb 3 (*Shangguan*) und 4 (*Hanyan*) sowie Ma 1 (*Chengqi*; rechts links alternierend) seit Mai 2016. Sehen

nach rechts und links sowie Schlaf verschlechtert die Beschwerden.

Vorbehandlungen: Vier Monate stationäre Behandlung mit zwei intravenösen Cortisontherapien sowie Plasmapherese, Gabapentin, Amitryptilin, Physiotherapie

Puls: Dünner Puls (*Xi Mai*) im Leber-*Yin*-Bereich, voller (*Shi Mai*) und feuriger (1) Puls auf der Lungen-Position, Herz-*Yang* (pounding) (2), unter allen *Yin*-Positionen (pounding) (3).

TCM-Diagnose: Leber-*Yin*-Mangel mit aufsteigendem Leber-*Yang*, Fülle-Hitze in der Lunge, Rebellion im *Chong Mai*.

Zwei diagnostische Hypothesen wurden aus der Anamnese gewonnen: Das aufsteigende Leber-*Yang* zeigt sich hier symptomatisch (Kopfschmerz, Seheinschränkung), aber nicht im Puls, da der Patient zu erschöpft ist. Zudem wirkt der Patient ohne nährenden Basis, seinen Lebensweg weiter gestalten zu können, welches als Leere des *Yin Wei Mai* interpretiert wurde.

TCM-Behandlungsstrategie: Fülle-Hitze der Lunge zerstreuen, Leber-*Yang* absenken, Leber-*Yin* tonisieren, *Yin Wei Mai* auffüllen, *Chong Mai* harmonisieren.

Analyse des Geburtszeitpunkts nach Stämmen und Zweigen (4): Der Himmelsstamm des Jahres ist *Ding*, das damit verbundene starke Organ das Herz. Dieser Himmelsstamm ist verbunden mit dem Great Movement



Abb. 1 Kopfschmerzen senken die Konzentration (Fotolia©Urheber gstockstudio)

passives Holz (5). Dies bedeutet, alle energetischen Erscheinungen des Jahres und der Konstitution können von einem passivem Holz und infolge einer Überaktivität des Metalls geprägt sein (Rebellionszyklus)(6). Darüber hinaus bewirkt die Präsenz des Herzens in Verbindung mit einem passivem Holz die Tendenz, dass das Holz entweder zu feurig oder das Feuer zu holzig werden kann.

Behandlungsstrategie nach Stämmen und Zweigen: Da im Puls das Holz zu feurig ist (die tiefe Energie der Lunge auf der Ebene der Zweige ist auch Holz!) (7), besteht hier eine Situation, in der das starke Organ des Stammes (Herz) und das schwache Great Movement Holz den gesamten Puls dominieren (8).

Dies zeigt sich im überaktiven Herz, feurigem Holz (Lungen-Hitze), aber auch im schwachen Leber-Yin. Im weiteren Behandlungsverlauf zeigt es sich zudem im vollen und feurigen Gallenblasen-Puls sowie im aufsteigenden Leber-Yang.

Die entscheidende Behandlung wird der Ausgleich des Stammes des Jahres sein, welcher hier in der dritten Behandlung durch das unlike Qi des Herzens, also die Blase (Himmelsstamm Ren) geschieht. Das unlike Qi ist das Organ, dessen zugehöriger Himmelsstamm mit seinem Great Movement räumlich gegenüber liegt. Auf der Ebene der Stämme ist also die Organpaarung in den Elementen oft anders als auf der Ebene des Menschen (9).

Die ersten beiden Behandlungen sind für diesen Schritt vorbereitend.

Behandlung 1

Lu 11 (*Shaoshang*), Pe 6 (*Neiguan*, rechts), Mi 1 (*Yinbai*) und 4 (*Gongsun*, links). Nach 20 Minuten wurden die Nadeln entfernt und ein zweites Set gesetzt: Mi 4 (*Gongsun*, rechts), Ren Mai 23 (*Lianquan*), Pe 6 (*Neiguan*, links)

Erklärung: Lu 11 wurde hier gewählt, um Lungen-Hitze zu zerstreuen und die Körperseele zu beruhigen (10). Auf der Ebene der Stämme und Zweige wird so sowohl ein überaktives Metall (Ebene des Great Movement) als auch ein zu feuriges Holz (Ebene der Zweige) beruhigt.

Diese Art der Öffnung von *Yin Wei Mai* und *Chong Mai* mittels Pe 6/Mi 4 und Mi 4/Pe 6 schafft einen Ausgleich zwischen den beiden Wundergefäßen. So wird der *Yin Wei Mai* aufgefüllt und gleichzeitig die Rebellion im *Chong Mai* harmonisiert (11). Dadurch wird das schwache Holz indirekt gestützt (12).

Ren Mai 23 als *Shotokanten*-Punkt des *Shao Yin* verbindet zudem das Herz wieder besser mit den Nieren (13).

Zweite Konsultation

Symptome: Die Sicht ist etwas besser geworden, insbesondere weniger Pixel (14).

Puls: Fülle (*Shi Mai*) und Feuer-Qualität im Gallenblasen-Yang, Blut-Hitze (15) im Leber-Yin, feurig im Nieren-Yang

TCM-Diagnose: Leber-Blut-Mangel-Hitze mit aufsteigendem Leber-Yang (zeigt sich hier als ministerielles Feuer). Der Patient ist nun stark genug, um sein ursprüngliches Muster im Puls zu zeigen.

TCM-Behandlungsstrategie: Leber-*Yang* absenken, Leber-Blut stärken, die Niere stärken um das Holz zu nähren.

Behandlungsstrategie nach Stämmen und Zweigen: Der Patient wird zunächst weiter gestärkt, um die dritte Behandlung vorzubereiten. Da eine Behandlung auf der Ebene des Himmelsstammes sehr stark sein kann und es für Multiple Sklerose eine relative Kontraindikation für die (Überstimulation mittels) Akupunktur gibt, wurde dieses vorsichtige Vorgehen gewählt.

Behandlung 2

Ma 44 (*Neiting*, links), Le 8 (*Ququan*, links), *Ren Mai* 18 (*Yutang*)

Erklärung: Ma 44 ist der Wasser-Punkt des Magens. Der Magen ist verbunden mit dem Trigram *Kan* (Wasser), welches im *King Wen*-Arrangement im Norden steht. Über diesen Punkt wird der Magen, das Wasser und die Niere auf der Ebene der zyklischen Lebensprozesse auf einer sehr tiefen Ebene gestärkt. Um eine schwache Niere zu tonisieren ist es oft besser, mit der Energie zu arbeiten, die noch hinter der Niere selbst steht (16).

Le 8 als Wasser- und *He*-Meer-Punkt stützt das Leber-Blut und -*Yin* und senkt rebellierendes *Yang*. *Ren Mai* 18 ist der *Shotokanten*-Punkt des *Jue Yin*. Beide Punkte stützen das schwache Great Movement Holz.

Dritte Konsultation

Symptome: Die Kopfschmerzen und die ~~gepixelte~~ Sicht sind etwas besser.

Puls: Wie zuvor, aber etwas weniger ausgeprägt.

TCM-Diagnose: Die Diagnose der zweiten Konsultation bleibt bestehen, aber die Krankheitsdynamik hat sich aus der Therapieresistenz gelöst.

TCM-Behandlungsstrategie: Wie zuvor.

Behandlungsstrategie nach Stämmen und Zweigen: Der Patient ist jetzt stark genug, um mit der Blase arbeiten zu können. Die Blase ist das ~~unlike Qi~~ des Herzens und kann damit alle Krankheitsmuster ausbalancieren, welche durch eine Dominanz des Himmelsstammes des Geburtsjahres entstehen, also hier ein Holz welches gleichzeitig relativ schwach und zu feurig ist.

Behandlung 3

Ren Mai 10 (*Xiawan*) und Bl 64 (*Jinggu*, links)

Erklärung: *Ren Mai* 10 hilft hier, die Nieren zu stützen. Bl 64 ist der *Yuan*-Punkt der Blase und ein ausgewogener Punkt, um mit dem ~~unlike Qi~~ also der Blase zu arbeiten. Er hat zudem wie viele Blasen-Punkte am Fuß eine absenkende Wirkung sowie einen direkten Bezug zum Gehirn und leitet damit die Behandlung zum Ort der physischen Manifestation (Multiple Sklerose).

Nach dieser Behandlung wurde die Gesamtsymptomatik deutlich besser. Der Patient fing wieder an Vollzeit zu arbeiten und nahm zwei weitere Behandlungen bei kurzzei-

Glossar

Chinesischer Kalender	Besteht aus einem sechzigjährigen Zyklus, welcher durch die Himmelsstämme und Erdenzweige strukturiert ist.
Himmelsstämme	Beschreiben unsere Welt in Relation und Beziehung zum Himmel und seinen Repräsentanten, den Planeten. Daher der Name <i>Tian Gan</i> , Himmlische Stämme. Die Stämme wachsen aus dem Himmel zu uns, ihre Zweige entfalten sich auf der Erde. Es gibt 10 Himmelsstämme (analog der 5 Elemente, in <i>Yin</i> - und <i>Yang</i> -Ausprägung).
Erdenzweige	Beschreiben die Ebene der Zeit und des zyklischen Wandels. Es gibt 12 Erdenzweige, diese sind die Grundlage für die Organuhr und die Energetik der Jahreszeiten, der chinesischen Tierkreise und der 12 Meridiane im Menschen.
Great Movement	Auf der Ebene der Himmlischen Stämme heißen die 5 Elemente „Great Movement“. Sie haben häufig zusammen mit dem Stamm einen großen Einfluss auf die Energie eines ganzen Jahres und können alle Bewegungen und Lebensäußerungen in Richtung eines Elementes beeinflussen.
„unlike Qi“	So wie die „Mittag-Mitternacht-Regel“ auf der Ebene der Organuhr bedeutet, dass zwei gegenüberliegende Zweige sich ausgleichen können, können auch zwei räumlich gegenüberliegende Stämme sich ausgleichen. In unserem Beispiel sind dies der Stamm <i>Ding</i> (Herz) und <i>Ren</i> (Blase).
Himmelsstamm „ <i>Ding</i> “	Der 4. Himmelsstamm; das zugehörige „Great Movement“ ist Holz (passiv), das Organ das Herz.
Himmelsstamm „ <i>Ren</i> “	Der 9. Himmelsstamm; das zugehörige „Great Movement“ ist Holz (aktiv), das Organ die Blase.



tigen Verschlechterungen unter Stress in Anspruch. Dann brach er die Behandlung ab, nachdem er eine Führungsposition angeboten bekommen hatte (17).

Zusammenfassung

In diesem Fallbeispiel war die Analyse des Himmelsstammes des Geburtsjahres der entscheidende Schritt, um eine der Krankheitstiefe des Patienten angemessene Behandlung zu wählen.

Das Verständnis der Himmelsstämme und Erdenzweige spiegelt ein erweitertes Verständnis der energetischen Physiologie und Pathophysiologie. Es verbessert unsere klinischen Möglichkeiten und ist ein Weg, als Behandler und Patient unsere Verbindung zu Himmel und Erde zu kultivieren.

Aljoscha Schümer,

Ausbildung in Chinesischer Medizin seit 1993 (selbstverwaltete Heilpraktiker-Schule Berlin, *Shou Zhong* Berlin, M.Ac. Joan Duveen, Niederlande). Seit 1998 in eigener Praxis tätig. Unterrichtet ab September 2018 am ABZ-Ost *Shou Zhong* in Berlin eine dreiteilige Seminarreihe zum Thema *„Akupunktur und die Philosophie der Himmelsstämme und Erdenzweige“* www.tcm-mitte.de



Anmerkungen

- 1 Der Puls drückt nach außen mit einem rollenden Gefühl im Inneren, welches hier eine Feuer-Qualität anzeigt. Er ist vom Erscheinungsbild ähnlich einem schlüpfrigen Puls (*Hua Mai*), aber nicht notwendigerweise mit Feuchtigkeit verbunden (Duveen, 2013).
- 2 Die Pulsqualität *„pounding“* zeigt ein Organ an, welches versucht durch Überaktivität eine Belastungssituation zu kompensieren. Er fühlt sich oberflächlich an, befindet sich aber im Gegensatz zu einem überflutenden Puls (*Hong Mai*) kurz unter der *Yang*-Ebene und hat keine ausgeprägte Hitze im Puls, bricht in der Pulswelle auch nicht scharf ab und ist entgegen seinem ersten Erscheinen ein beginnender Leere-Puls (Duveen, 2013).
- 3 Unterhalb der *Yin*-Positionen kommt zunächst die Ebene der Divergierenden Leitbahnen (*Jing Bie*) und dann die der Wundergefäße (*Qi Jing Ba Mai*). Sind beim Tasten dieser Ebene alle Positionen in einer gegen-

- über der Vertikalen und Horizontalen ausgewogenen und zentralen Linie, fühlen wir die Präsenz des *Chong Mai* (Duveen, 2013).
- 4 Eine vollständige Analyse wurde hier der Lesbarkeit halber weggelassen. Diese beinhaltet Stamm und Zweig des Jahres, des Monats, des Tages und der Stunde (Duveen, 2005).
- 5 Auf der Ebene der Himmlischen Stämme heißen die 5 Elemente *„Great Movements“* (Van Kervel, 2012) oder *„Heavenly Stems Transformation Principle“* (Wu & Taylor Wu, 2014), da sie die gesamte Energetik eines Jahres beeinflussen können.
- 6 Dies bedeutet, dass es diesen Einfluss von Himmel und Erde und eine mögliche Resonanz im Menschen gibt. Die Konstitution der Eltern, Lebensentscheidungen, Krankengeschichte, das Lebensumfeld u.v.m. kommen hinzu. Ausschlaggebend ist immer der Puls des Patienten, welcher die tatsächlich wirksamen Einflüsse spiegelt.
- 7 Alle Organe oder Meridiane eines Elementes können diese Grundtendenz anzeigen. Die Lunge gehört auf der Ebene der Organuhr zum Holz. Dies spiegelt die Systematik der Zweige.
- 8 Der Patient drückt dies so aus: *„Ich liebe Stress“*
- 9 Siehe hierzu auch den ausführlichen Artikel in dieser Zeitschrift (Ausgabe 01/2017, S. 22-27).
- 10 Anhaltende Schmerzsyndrome können die Aktivität der Körperseele *Po* überstimulieren.
- 11 Modifiziertes Behandlungsprotokoll (Ayal, 2016).
- 12 Der *Yin Wei Mai* stellt hier der Leber *Yin*-Ressourcen zur Verfügung, um dem *Leber-Yang* wieder einen physiologischen Weg zum Herzen zu ermöglichen.
- 13 Für *Jie*-Knotenpunkte, z.Zt. besser bekannt als Shotokanten-Punkte, siehe Montakab (2014).
- 14 Alle Reaktionen werden hier als Teil des Behandlungsprozesses interpretiert. Selbstverständlich ist dies eine Hypothese, es könnte ebenso Zufall oder eine Folge der übrigen Medikamentation sein, beispielsweise ein Einsetzen der Wirkung des Amityptilin.
- 15 Dieser Puls fühlt sich zunächst voll an, da er sich zu den Seiten öffnet und eine quirlige Aktivität neben den Fingern zeigt, ist im Innern aber relativ substanzlos (Duveen, 2013).
- 16 Zu den Trigrammen siehe bei Huang, Alfred, 2000, *The Numerology of the I Ching*, (S.18-19), Inner Tradition Rochester Vermont.
- 17 Damit soll nicht die Hypothese aufgestellt werden, dass hier eine Multiple Sklerose mit Akupunktur nach der Philosophie der Himmelsstämme und Erdenzweige geheilt worden ist.

Bibliographie

Ayal, Rani, Seminarmitschriften, Die Behandlung von Autoimmunkrankheiten mit den Qi Jing Ba Mai, 2016, Shou Zhong

Duveen, Joan, Die Vier Säulen des Schicksals, Naturheilpraxis 05/2005

Duveen, Joan, Mitschriften, Pulse Class Series, 2013

Huang, Alfred, The Numerology of the I Ching, 2000, Inner Tradition Rochester Vermont

Montakab, Hamid, Acupuncture Point and Channel Energetics, 2014, Kiener Schümer, Aljoscha, Himmelsstämme und Erdenzweige *„Klinische Praxis nach klassischer Strategie, Qi“* Zeitschrift für Chinesische Medizin, 01/2017, Verlag Systemische Medizin AG

Van Kervel, Peter, Acupuncture Celestial Stems & Terrestrial Branches, 2012, Lan Di Press

Wu, Zhongxian & Taylor Wu, Karin, Tian Gan Di Zhi, 2014, Singing Dragon